EDI Auftrag mit Konsignationslager

Änderung der GEMO-Artikel-Nr.

Artikeländerung bei GEMO (z.Bsp. Index neu), die Kundenartikel-Nr. ändert sich nicht

Problem: Der Lagerbestand der "alten" Artikel-Nr. wird nicht für die Entnahme berücksichtigt. Wie kann ich die offenen Liefermengen aus den alten Auftrag in den neuen Auftrag bekommen, da im alten Auftrag die Kundenartikelnummer verfälscht wird (z.Bsp. x oder XXX) und somit keine Entnahme mehr auf den alten Auftrag erfolgen kann oder das Verarbeiten der Abgangsmeldung wegen der beiden existierenden Kundenaufträge mit der gleichen Kundenartikel-Nr. auf Fehler läuft.

1. Bestätigung aus der Logistik - es gibt keine Lieferungen mehr mit der alten GEMO Artikelnummer
2. alle erhaltenen EDL - DFÜ Dateien verarbeiten
3. Bestandsmeldung vom Konsignationslager prüfen, passt die Summe zu den "offenen" Mengen der Lieferscheine an das Konsignationslager (muss auch die offene Rechnungsmenge im Auftrag sein und unser Lagerbestand im Konsignationslager)
4. offene und teilentnommene Lieferscheine stornieren, **Achtung die Mengen notieren,** sie werden vom Konsignationslager and das Lager Zurück gebucht!
5. neuer Kundenauftrag wird angelegt (oder ist es bereits)
6. Neuen Lieferschein auf den neuen Auftrag schreiben und die kumulierte Menge aus stornierten Lieferscheinen angeben.
    1. Dummy-Ladungsträger benutzen - z.B. 507510
    2. LS-DFÜ ausschalten (Reiter Allgemein)
    3. Druck der Versandpapiere und Warenanhänger abschalten (Reiter Druck)
    4. Info-Text in den Fußbereich hinzufügen (siehe Beispiel)

    Durch einen Artikelwechsel bei GEMO mussten Lieferscheine ohne verknüpfte Abgangsmeldungen storniert und "offene Lieferscheine" (mit Abgangsmeldungen und Restmenge) zurückgebucht werden. Die kumulierte Menge wird dann mit diesem Lieferschein ans das Konsignationslager beliefert. Dieser Lieferschein wurde nicht per Lieferschein-DFÜ nach VDA 4913 übertragen da er nur der Bestandskorrektur dient.

Alter Auftrag: 12345678
Neuer Auftrag: 12345679

Stornierte Lieferscheine
1234 mit X Stück

Offene Lieferscheine
1234 mit X Stück

7. Bestand im Konsignationslager prüfen, muss wieder der vorigen Menge entsprechen
8. Zurückgebuchte Menge der alten Artikelnummer mit 2 MAWI Bewegungen korrigieren (Alter Artikel hat wieder Bestand, neuer ist im Minusbestand)

Damit sollten die künftigen Abgangsmeldungen gegen diesen Lieferschein entnommen werden können.

Revision #4
Created 22 April 2026 07:27:24 by Admin
Updated 22 April 2026 07:40:25 by Admin